



Mittelstadt-Sportschützinnen sind als Mannschaft nicht zu bezwingen

Kreisdamenpokalschießen: Marion Müller mit der besten Einzelleistung

Hagen. Beim Luftdruck-Kreisdamenpokalschießen, an dem sich 62 Sportschützinnen beteiligten, waren die Sportlerinnen der Sportschützen Mittelstadt obenauf. Die Mannschaft siegte mit 588 Ringen vor dem SV Lennetal (583) und dem SV Holthausen (579).

In der Einzelwertung der Alters-Damenklasse war die Mittelstädterin Marion Müller mit 199 von 200 möglichen Ringen erfolgreich. Ihre Klubkameradin Angelika Hassenrück (197) und Ilona Glahn vom SV Lennetal (193) folgten auf dem Platz. Die Damenklasse sah mit Su-

sanne Gries (193) und Sabrina Bleicker (192) zwei Lennetalerinnen vorn. Dritte wurde Jennifer Hassenrück (191) vom SV Unterberg. Doris Appelbaum vom SV Lennetal siegte in der Seniorinnenklasse A mit 197 Ringen vor Hanna Ring vom Hasper SV (196) und Petra Kundt (195) vom SV Holthausen.

Kreisdamenleiterin Elfriede Lobert vom SV Emst-Bissingheim-Oberstadt, kürzlich in der Seniorinnenklasse C mit 298 von 300 möglichen Ringen Landesmeisterin geworden, gewann auch beim Kreisdamenpokalschießen in Dahl die Se-

niorinnenklasse B/C mit 195 Ringen vor Margarete Rode (SV Holthausen/ebenfalls 195) und Ursula-Elke Räude (Sportschützen Mittelstadt/192).

In der Kombinationswertung KK und Luftdruck waren erneut die Sportschützen Mittelstadt mit 1147 Ringen die Nummer eins, gefolgt vom SV Lennetal (1142) und dem Tückinger SV (1118). In der Einzelwertung verwies die Mittelstädterin Marion Müller mit 394 Ringen Doris Appelbaum (SV Lennetal/386) und Sabrina Garthe (Tückinger SV/382) auf die Plätze.



Kreisdamenleiterin und Landesmeisterin Elfriede Lobert (links) und Jutta Machelett (rechts), stellvertretende Kreisdamenleiterin, gratulierten den Siegerinnen und Platzierten des Damenpokalschießens.

FOTO: RÜDIGER SCHMITHÜSEN